

**Donnerstag, 26. Februar 2015, 20:00 Uhr**

### **Durchstarten statt Bruchlanden**

#### **-Trennung und Scheidung-**

Trennung und Scheidung bedeuten für die beteiligten Partner immer eine starke psychische Belastung. Zudem wirft der Entschluss zu Trennung oder auch Scheidung eine Vielzahl von Fragen auf, die geklärt werden müssen. Gut, wenn man dann weiß, was zu regeln und zu beachten ist. Ein besonderes Augenmerk ist auf die Frage des Unterhaltes zu richten. Nur Partner, die beide über ihre Rechte und Pflichten informiert sind, können eine Trennung als Chance für den Beginn eines neuen Lebensabschnittes nutzen! Martina Schärfe, Mediatorin, Fachanwältin für Familienrecht und Erbrecht in Mainz, spricht alle Themen an, für die im Zusammenhang mit einer Trennung oder Scheidung eine Lösung gefunden werden muss, wie Ehwohnung, Hausrat, Unterhalt, Sorge- und Umgangsrecht, Zugewinn und Rentenausgleich.

**Referentin:** Martina Schärfe, Mediatorin, Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Erbrecht, Mainz

**Ort:** Stadtverwaltung Ingelheim, Neuer Markt 1, Neisse Zimmer, 55218 Ingelheim

Ansprechpartnerin: **Gisela Stammnitz**, Mail: Gisela.Stammnitz@ingelheim.de, Tel.: 06132 / 78 21 26

**Montag, 13. April 2015, 17:00 Uhr**

### **Alt! – Was nun? Basiswissen und Grundlagen rund um das Thema Pflege und Wohnen im Alter**

Die meisten Menschen wollen selbstbestimmt in ihrem eigenen Zuhause alt werden. Gleichzeitig setzen sich ältere Menschen und ihre Angehörigen aber erst viel zu spät mit dem Thema „Leben und Wohnen im Alter“ auseinander. Dazu kommen massive Informationsdefizite über Beratungs- und Angebotsstruktur in der Altenhilfe. Diesem Defizit wollen wir abhelfen. Folgende Themen werden behandelt: Pflegeversicherung, Finanzierung von Pflege und Pflegestufen, Antragstellung, Pflegemöglichkeiten ambulant und stationär, Hilfsangebote vor Ort.

**Referenten:** Daniela Mies und Alberto Wienert vom Pflegestützpunkt für die VG Gau-Algesheim und VG Sprendlingen-Gensingen, **Ort:** Bacchuskeller im

Greiffenklauer Hof, Schulstr. 1 (Marktplatz) Schwabenheim

Ansprechpartnerin: **Gisela Samstag**

Mail: gisela.samstag@web.de, Tel.: 06130 / 94 19 51

**Dienstag, 14. April 2015, 18:30 Uhr**

### **Trennungsunterhalt bei Alleinerziehenden**

Eine Trennung bedeutet immer eine hohe Belastung für die beteiligten Erwachsenen aber auch für die Kinder. Umso stärker wiegt die Belastung, wenn die Eltern sich noch um's Geld streiten. Sei es für den Kindesunterhalt oder den Unterhalt des betreuenden Elternteils. Im Zuge der Gleichstellung von ehelichen und nichtehelichen Kindern, steht auch der nicht verheirateten Mutter, die ihr Kind alleine großzieht ein Betreuungsunterhaltsanspruch gegen den nicht betreuenden Vater zu. Rechtsanwältin Bettina Sander gibt einen Überblick über die einschlägigen Unterhaltstatbestände und klärt an lebensnahen Sachverhalten über die Rechte und Pflichten der Beteiligten auf. Im Anschluss an den Vortrag findet eine offene Fragerunde statt.

**Referentin:** Bettina Sander, Rechtsanwältin

**Ort:** VG Rhein-Nahe, Koblenzer Straße 18, Bingen-Bingerbrück

Ansprechpartnerin: **Thea Feldhege**,

Mail: thea.feldhege@t-online.de, Tel.: 06721 / 91 77 28,

**Mittwoch, 15. April 2015, 20:00 Uhr**

### **Durchstarten statt Bruchlanden**

#### **-Trennung und Scheidung-**

Zum Inhalt siehe Veranstaltung am 26.02.2015.

**Referentin:** Martina Schärfe, Mediatorin, Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Erbrecht, Mainz

**Ort:** VG Rhein-Selz, Sant' Ambrogio-Ring 33, 55276 Oppenheim

Ansprechpartnerin: **Nicole Bernard**,

Mail: glst@vg-rhein-selz.de, Tel.: 06133 / 49 01 174

**Dienstag, 21. April 2015, 19:00 Uhr**

### **Die Zeit der Pflege – ein durchaus kalkulierbares Risiko**

Die Wahrscheinlichkeit, dass jeder von uns zuletzt gepflegt werden muss, ist recht hoch. Dieses Thema ist nicht neu. Schon unsere Großeltern mussten sich damit auseinandersetzen, doch sie wussten, dass das die Großfamilie leisten kann. Dies ist heute leider nicht mehr so. Die durchschnittliche Pflegezeit liegt bei rund acht Jahren und verursacht Kosten im hohen 5-stelligen Bereich. Daher ein Zeitraum der nicht überbrückt werden kann, sondern geplant werden muss. Folgende Themen werden behandelt: Pflegeversicherung – was leistet die Gesetzliche und welche Möglichkeiten gibt es privat vorzusorgen, Pflegestatus anhand eines Beispiels, Pflegetagebuch, Elternunterhalt.

**Referentinnen:** Gabriele Frey, Schornsheim, und Heike Schulz, Gau-Algesheim,

**Ort:** Rathaus Nieder-Olm, Ratssaal, 55268 Nieder-Olm

Ansprechpartnerin: **Heike Schubert**,

Um Anmeldung wird gebeten Mail: heike.schubert@vg-nieder-olm, Tel.: 06136 / 69 260

**Donnerstag, 17. September 2015, 20:00 Uhr**

### **Durchstarten statt Bruchlanden**

#### **-Trennung und Scheidung-**

Zum Inhalt siehe Veranstaltung am 26.02.2015.

**Referentin:** Martina Schärfe, Mediatorin, Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Erbrecht, Mainz

**Ort:** VG-Rathaus, Am Dollesplatz 1, 55294 Bodenheim,

Ansprechpartnerin: **Ariane Schmitt**,

Tel.: 06135 / 7 21 22 (AB)

Mail: gleichstellungsbeauftragte@vg-bodenheim.de,

**Donnerstag, 1. Oktober 2015, 20:00 Uhr**  
**Durchstarten statt Bruchlanden**  
**-Trennung und Scheidung-**

Zum Inhalt siehe Veranstaltung am 26.02.2015.

**Referentin:** Martina Schärfe, Mediatorin, Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Erbrecht, Mainz,  
**Ort:** Ratssaal der VG Gau-Algesheim, Hospitalstraße 22 (Eingang Herrbornstraße)  
**Ansprechpartnerin:** **Gisela Samstag**,  
Mail: gisela.samstag@web.de, Tel.: 06130 / 94 19 51

**Donnerstag, 8. Oktober 2015, 20:00 Uhr**  
**Ver/Erben leicht gemacht**

Wie erstelle ich ein Testament? Wo wird es in jedem Fall gefunden? Wer erbt, wenn ich kein Testament verfasse? Verschenken oder besser Vererben? Das sind nur vier von einer Vielzahl von Fragen, die an diesem Abend rund um die Errichtung von Testamenten beantwortet werden.

**Referentin:** Martina Schärfe, Mediatorin, Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Erbrecht, Mainz,  
**Ort:** VG Rhein-Selz, Sant'Ambrogio-Ring 33, 55276 Oppenheim  
**Ansprechpartnerin:** **Nicole Bernard**,  
Mail: glst@vg-rhein-selz.de, Tel.: 06133 / 49 01 174

**Dienstag, 10. November 2015, 18:30 Uhr**  
**Eheliches Güterrecht**

Was passiert mit der gemeinsamen Immobilie bei Trennung und Scheidung.

**Referentin:** Bettina Sander, Rechtsanwältin, Schwerpunkt Familien- und Unterhaltsrecht  
**Ort:** VG Rhein-Nahe, Koblenzer Straße 18, Bingen-Bingerbrück  
**Ansprechpartnerin:** **Thea Feldhege**,  
Mail: thea.feldhege@t-online.de, Tel.: 06721 / 91 77 28,

**Gleichberechtigung beginnt im Geldbeutel**

In Deutschland verdienen Frauen immer noch rund ein Viertel weniger als Männer. Rund 75 % der Frauen werden im Alter nicht von ihrem Einkommen leben können. Die Ehe bietet Frauen keine finanzielle Sicherheit, denn bekanntlich wird jede dritte Ehe geschieden.

Höchste Zeit, dass Frauen sich mit ihren Finanzen befassen! Unsere erfolgreiche Reihe „Frauen und Finanzen“ bietet dazu die Möglichkeit.

Dank des Engagements aller Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Mainz-Bingen können wir diese Reihe ohne Teilnahmegebühr anbieten.

Veranstalterinnen:

Die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten

- des Landkreises Mainz-Bingen
- der Städte Bingen und Ingelheim
- der Gemeinde Budenheim
- der Verbandsgemeinden Bodenheim, Gau-Algesheim, Heidesheim, Nieder-Olm, Rhein-Nahe, Rhein-Selz und Sprendlingen-Gensingen

Herausgeberin und Information:  
Kreisverwaltung Mainz-Bingen  
Gleichstellungsstelle  
Georg-Rückert-Str. 11  
55218 Ingelheim  
Telefon: 06132 / 787 – 10 40  
E-Mail: glst@mainz-bingen.de



**Frauen  
und  
Finanzen**

**2015**